

Hemmer 25 Kann jederzeit besichtigt werden Untere Denkmalbehörde Frau Bremer 02508/9951213 a.bremer@drensteinfurt.de



Das Hofkreuz wurde 1937 am Beginn der Zufahrt zur Hofstätte durch die Hofinhaber, das Ehepaar Josef Stotter und Maria geb. Heimann-Große Ahrenhorst errichtet.

Das Kreuz wurde entsprechend der zeittypischen Gewohnheiten in den überlieferten Formen aus Kunststein gefertigt und besteht aus einem rechteckigen Sockel mit Kreuz und Korpus. Auf der einen Seite des Sockels eine mahnende Inschrift: "Was soll das Kreuz, das hier am Wege steht? Es soll dem Wanderer, der vorübergeht, das Wort des Trostes sagen. Der Herr hat seine Schuld getragen." Auf der anderen Seite die Stifter und das Jahr der Aufstellung 1937.

Das Kreuz wurde in der Zeit der kirchenfeindlichen Zeit der NS-Herrschaft errichtet und ist daher in seiner öffentlichen Ausrichtung außerhalb des Hofes als ein deutliches persönliches Zeichen zu verstehen.

Kreis Warendorf
Der Landrat
Bauamt/Obere Denkmalbehörde
www.waf.de/denkmaeler

